

MUSIKHOCHSCHULE

Weimarer Klaviertalent holt nicht nur einen Preis

14.05.2024, 16:00 Uhr • Lesezeit: 1 Minute



Mit 16 Jahren kam Mikhail Kambarov nach Weimar, um am Musikgymnasium Schloss Belvedere seine pianistische Ausbildung fortzuführen.

© Klara-Justine Heil | Klara-Justine Heil

Weimar. Mikhail Kambarov überzeugt im französischen Mayenne: Neben zwei weiteren Preisen bekam der Weimarer Student seinen Sonderpreis vom Fürst persönlich übergeben.

Der 23-jährige Klavierstudent Mikhail Kambarov hat den 14. Internationalen Klavierwettbewerb im französischen Mayenne gewonnen. Mit 16 Jahren kam er als Schüler an das Musikgymnasium Schloss Belvedere, seit Oktober 2023 studiert er in der Klavierklasse von Michail Lifits an der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar. Vor wenigen Tagen erspielte er sich dann den ersten Platz beim „Jungen Publikumspreis“, den „Chateau de Bourgon“-Preis sowie den Sonderpreis des Prinzen Albert von Monaco, welchen er dann höchstpersönlich vom Fürsten übergeben bekam.

In Mayenne interpretierte er unter anderen Solowerke von Bach, Chopin, Skrjabin, Rachmaninow und Fauré. Erst im April hatte Mikhail Kambarov den ersten Preis, den Publikumspreis und den Sonderpreis für die beste Interpretation einer Scarlatti-Sonate beim internationalen Klavierwettbewerb „Domenico Scarlatti“ in Italien gewonnen. Als Solist arbeitete er schon mit zahlreichen Orchestern zusammen und gewann auch als Kammermusiker und Liedgestalter mit dem „Trio Fulminato“ Preise. Bereits mit fünf Jahren erhielt er seinen ersten Klavierunterricht und gab mit acht sein Orchesterdebüt mit dem russischen Philharmonischen Orchester Nizhny Novgorod.

red